

Niederschrift über die 31. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften vom 10.11.2015

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:55 Uhr

TAGESORDNUNG:

Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

1. Abriss und Neubau der Ufermauer an der Dietzhölze, im Bereich Hallstraße
2. a) Bericht des Vorsitzenden
b) Bericht des Gemeindevorstandes
3. Kindertagesstätte im OT Ewersbach
hier: Restkosten des Um-, bzw. Erweiterungsbaus
4. Grundstücksangelegenheiten
5. Verschiedenes

Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden:

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften, Herr Ingo Kaufmann eröffnete die Sitzung um 19:30 Uhr. Er begrüßte die Mitglieder des Ausschusses, des Gemeindevorstandes und das anwesende Ingenieurbüro. Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit wurde festgestellt. Zum Protokoll der letzten Niederschrift des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften vom 15.09.2015 wurden keine Einwände erhoben. Das Protokoll gilt damit als anerkannt.

Für die Tagesordnung beantragte Herr Kaufmann, dass der Tagesordnungspunkt 2 – Abriss und Neubau der Ufermauer an der Dietzhölze, im Bereich Hallstraße (Berichterstattung des beauftragen Ingenieurbüros) – als Tagesordnungspunkt 1 vorgezogen wird. Der Ausschuss beschloss einstimmig, diesen Punkt vorzuziehen.

1. Abriss und Neubau der Ufermauer an der Dietzhölze, im Bereich Hallstraße

Herr Schulz stellte die Grundlagen der Planung für die neue Stützmauer an der Dietzhölze vor. Durch das erstellte Bodengutachten, sowie die Bohrkerne aus der Mauer wurde festgestellt, dass die Mauer in einem sehr schlechten Zustand ist und unter der Mauer kein standsicherer Boden vorhanden ist.

Die neue Mauer wurde daher als Schwergewichtsmauer aus Stahlbeton vorgesehen. Zur Sicherung der Baustelle gegen das anstehende Grundwasser werden ein Berliner Verbau sowie ein Spundwand Verbau in den Untergrund eingebracht. Für die Gründung ist Unterwasserbeton vorgesehen. Der Asphalt der Hallstraße wird nur auf der Breite aufgenommen, welche für die Baustelle notwendig ist.

Der Ausschuss bat um ergänzende Prüfung, welche Mehrkosten entstehen, wenn die

Hallstraße im Bereich der Ufermauersanierung komplett, mit einem Aufbau von 55 cm saniert, wird.

Der Ausschuss regte eine Abstimmung mit dem „Abwasserverband Obere Dietzhölze“ an, ob im Zuge des Ausbaus der Hallstraße an dem Abwasserverbandssammler Sanierungen vorgenommen werden sollen.

Auf Grundlage des Beschlusses des Gemeindevorstandes vom 12.10.2015 wird die neue Mauer ohne Strukturschalung, als normale Sichtbetonmauer, erstellt.

Der Ausschuss bat für die Wasserhaltung bei der Bauausführung, die Möglichkeit eines Lehmdammes statt der vorgeschlagenen Spundwand vor der neuen Mauer, unter Berücksichtigung der benötigten Menge Unterwasserbeton zu ermitteln. Die Ausführung ist lt. Herr Schulz mit der unteren Wasserbehörde abzustimmen.

Der Ausschuss erhält als Anlage zum Protokoll die Vorlage für den Gemeindevorstand zur Sanierung der Ufermauer.

2. a) Bericht des Vorsitzenden

Herr Kaufmann teilte mit, dass ihm keine Punkte vorliegen.

b) Bericht des Gemeindevorstandes:

Der Bürgermeister berichtete namens des Gemeindevorstandes wie folgt:

Weitere Investitionen um Stellung der Leuchtmittel von NAV auf LED in den Innerortsbereichen.

Der Gemeindevorstand hat die Verwaltung beauftragt, weitere 320 LED Leuchtmittel zu beschaffen und den Austausch an den Lampen innerörtlicher Erschließungsstraßen aller Ortsteile durchzuführen.

Nach Ausschreibung wurde eine Beschaffung in Höhe von rd. 13.000,00 € für die Leuchtmittel beauftragt. Die Ausführung erfolgt Zug um Zug durch den Bauhof.

Veränderte Gestaltung der Feierstunde zum Volkstrauertag

Nach Anregungen aus der Bevölkerung bzw. von Gruppen, die bei den Gedenkveranstaltungen zum Volkstrauertag regelmäßig mitwirken, wurde eine Abstimmung mit allen bisher beteiligten Gruppen im Hinblick auf eine jährlich zentrale Feierstunde für das gesamte Gemeindegebiet durchgeführt. Der Gemeindevorstand hat sich mit diesem Prüfungsergebnis befasst und sich einstimmig dafür ausgesprochen, jährlich nur noch eine zentrale Gedenkstunde durchzuführen. Im jährlichen Wechsel soll die Feierstunde in den jeweiligen Ortsteilen stattfinden. Begonnen wird dieses Jahr im Ortsteil Ewersbach. Danach folgt in alphabetischer Reihenfolge Mandeln, Rittershausen und Steinbrücken. Eine Kranzniederlegung ist dennoch immer an jedem Ehrenmal vorgesehen.

Breitbandausbau Dietzhöhlztal

Die Arbeiten zum Breitbandausbau sind in vollem Gange. Die Telekom und die Lahn-Dill-Breitband Initiative stehen weiterhin zu dem Abschluss der momentan laufenden Arbeiten

für März 2016. Die Halbzeit der Gesamtmaßnahme im Kreisgebiet wurde am 09.10.2015 am Hammerweiher durch Vertreter der Lahn-Dill-Breitband Initiative, des Ausbaupartners Telekom und weiterer Partner, wie die Firma Rittal gebührend gefeiert.

Förderanträge Wilhelmswarte und Mountainbike Strecke am Hammerweiher über das Lahn-Dill-Bergland.

In der aktuellen Steuerungsrunde des Lahn-Dill-Berglandes wurde kürzlich mitgeteilt, dass die beiden Projekte, für die die Gemeinde Fördermittel beantragt hatte, für 2015 keine Förderung erfahren werden. Eine Förderung mit bis zu 55 % iger Maßnahme ist aber noch bis zum Jahr 2020 möglich. Es heißt daher Abwarten.

Ausbau L3044 Dietzhöztal- Haiger

Bürgermeister Thomas verlas in Auszügen das Schreiben des Staatssekretärs Samson des Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung an die Gemeinde Dietzhöztal, vom 2.11.2015.

Darin wird mitgeteilt, dass die „letzte Meile“ vor Ewersbach nun doch im Ausbauplan 2016 bis 2022, des Landes Hessen, realisiert wird. Die Zusicherung des Landes erfolgt auf Grundlage einer Intervention seitens der Gemeinde Dietzhöztal und der Stadt Haiger, sowie der Fa. Rittal, der IHK und des Landrates. Zurzeit wird seitens der Gemeinde Dietzhöztal und der Stadt Haiger eine Machbarkeitsstudie für den Ausbau der L3044 zusammengestellt.

3. Kindertagesstätte im OT Ewersbach

hier: Restkosten des Um- bzw. Erweiterungsbaus.

Bürgermeister Thomas erläuterte, dass zwischen Ausführungsende und Abnahme der Bauarbeiten an der Kindertagesstätte Ewersbach die Brandschutzbestimmungen geändert worden sind. Daher wurden Nachbesserungen zur Ausführung notwendig. Die anstehenden Kosten beziehen sich auf die auszuführenden Arbeiten, sowie das abschließende Architektenhonorar. Die Kostenanforderung seitens der Ev. Kirche Ewersbach wurde erst jetzt an die Gemeinde Dietzhöztal weitergereicht.

Nach eingehender Diskussion beschloss der Ausschuss für Umwelt, Bau und Liegenschaften der Gemeindevertretung einstimmig die Übernahme der Kosten von 28.816,99 € zu empfehlen.

4. Grundstücksangelegenheiten:

5. Verschiedenes:

Ulrich Friess:

Herr Friess teilte mit, dass im Bereich des Wendehammers, der Freiherr-vom-Stein-Straße eine wilde Kippe für Astschnitt und Gartenabfälle besteht. Bürgermeister Thomas teilte mit, dass an dieser Stelle ein Verbotsschild errichtet wird.

Ingo Kaufmann:

Ingo Kaufmann bat darum, ein Schild im Steinbruch Mandeln aufzustellen.

Ingo Kaufmann:

Herr Kaufmann bat darum, dass die seitens der Telekom geöffneten Kopflöcher an den

Hauptstraßen im Gemeindegebiet bis zum Einzug des Breitbandkabels verschlossen werden, damit die Bürgersteige besser begehbar sind.

Thomas Heintz:

Herr Heintz unterstütze die Anfrage des Herrn Kaufmann.

Ingo Kaufmann:

Herr Kaufmann erneuerte seine Anfrage, ob die Fugen der Brücke zum Kindergarten Rittershausen geprüft worden sind. Ebenso bat er um Auskunft für den Sachstand über die Zurückverlegung der Straßenlampe am Parkplatz in der Straße „Am Heckelchen“.

Thomas Heintz:

Herr Heintz bat um eine Aussage, welche größeren Tiefbauarbeiten seitens der Gemeinde Dietzhölztal für den Haushalt 2016 vorgesehen werden. Bürgermeister Thomas teilte mit, dass bedingt durch den kommunalen Finanzausgleich zurzeit wenig Geld für Maßnahmen im Haushalt eingeplant werden können.

Thomas Heintz:

Herr Heintz bat um den Sachstand für die Planung zur Sanierung des Sprungturmes im Stauweiher. Bürgermeister Thomas teilte mit, dass die Sanierung im Haushalt 2016 vorgesehen ist.

Simon Braun:

Herr Braun fragte nach, ob im Zuge der Sanierung der Stauweiher abgefischt werden muss. Bürgermeister Thomas teilte mit, dass bei einer Sanierung des Turmes voraussichtlich die Restwasserfläche im Weiher ausreichend ist, damit das Abfischen nicht benötigt wird.

Otto Prior:

Herr Prior fragte nach, wie lange die Brückenstraße durch den Bau des RÜ7 noch gesperrt sein wird. Bürgermeister Thomas teilte mit, dass voraussichtlich bis zum 04.12.2015 die Sperrung aufgehoben werden kann.

Stefan Scholl:

Herr Scholl bat um den Sachstand zur Straßensanierung im Haushalt 2016. Bürgermeister Thomas teilte mit, dass für die Grundlagenermittlung zur Erhebung von wiederkehrenden Straßenbeiträgen keine Mittel im Haushalt 2016 vorgesehen sind. Im Haushalt sind nur Mittel für die Grundlagen zur Erstellung einer getrennten Abwassergebühr eingeplant.

Bernhard Knittel:

Herr Knittel fragte an, wann der Holzlagerplatz „Im Langenbach“, Rittershausen geräumt sein wird. Bürgermeister Thomas teilte mit, dass seitens der Pächterin, Frau Friedrich, geplant ist, den Platz bis zum Jahresende zu räumen.



Ingo Kaufmann
(Vorsitzender)

Michael Schneider
(Schriftführer)